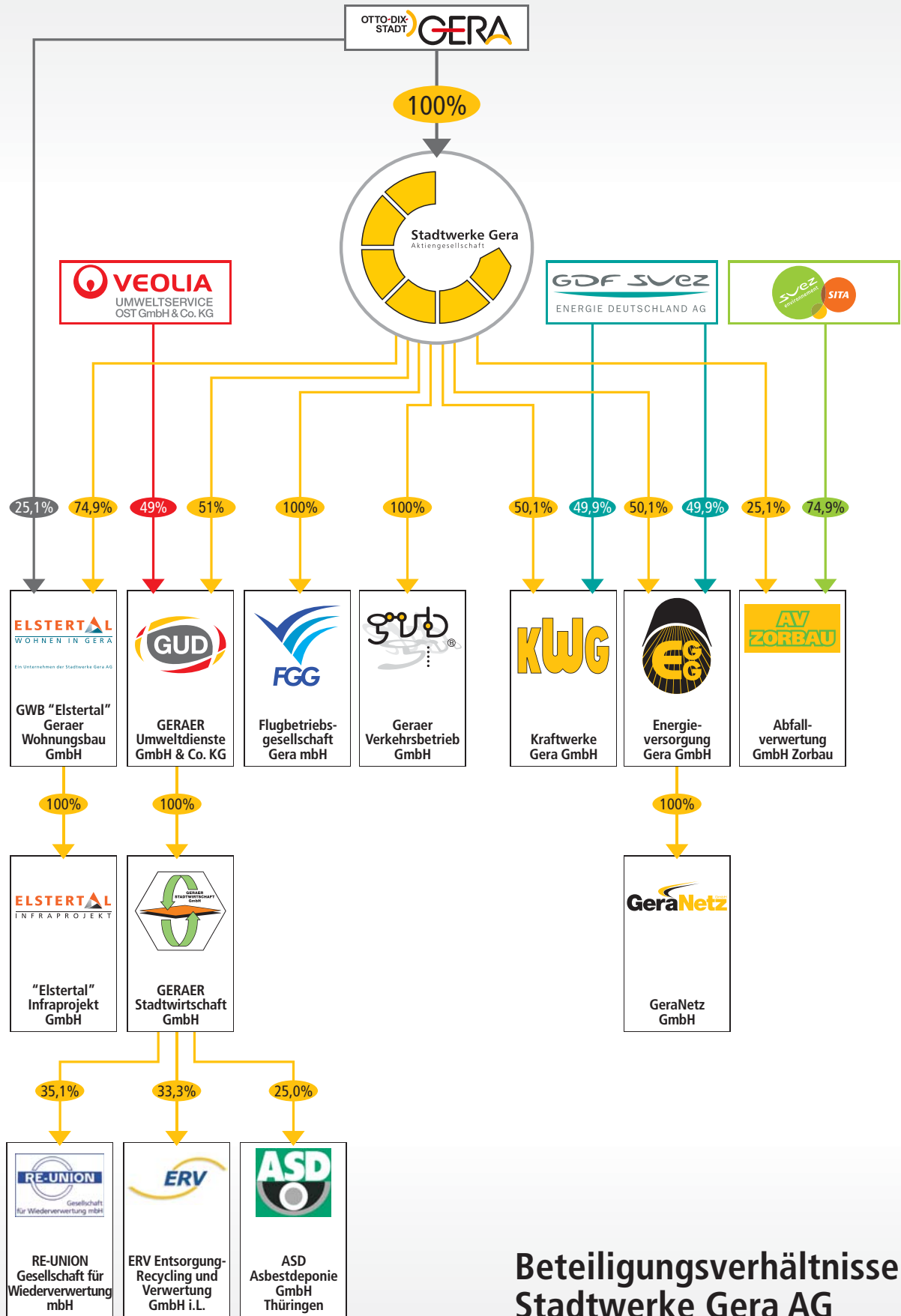




Konzerngeschäftsbericht 2010

Stadtwerke Gera AG Konzern



Beteiligungsverhältnisse Stadtwerke Gera AG

Stand: Juli 2011

ZUM UNTERNEHMEN

Die Stadtwerke Gera AG ist ein moderner Unternehmensverbund der Ver- und Entsorgung, der mit sieben Tochterunternehmen, einer direkten und sieben indirekten Beteiligungen Dienstleister für die rund 100.000 Bürger der Stadt ist. Als auf Wachstum ausgerichteter und ökologisch orientierter Konzern, erbringt der Verbund öffentliche Dienstleistungen aus fast allen Lebensbereichen in hoher Qualität und zu marktgerechten Preisen.



Im Konzern sind im Berichtsjahr die Energieversorgung Gera GmbH, die Kraftwerke Gera GmbH, den Geraer Verkehrsbetrieb GmbH, die GWB „Elstertal“ mbH, die GUD Geraer Umweltdienste GmbH & Co KG und die Flugbetriebsgesellschaft mbH Gera vereint. Der Konzern befindet sich zu 100 Prozent im Eigentum der Stadt Gera.



RAHMENBEDINGUNGEN

Die demografische Entwicklung in Gera, insbesondere der Einwohnerverlust und die Überalterung der Gesellschaft, betreffen die kommunalen Dienstleistungsunternehmen in besonderem Maße. Hinzu kommt die fehlende Kaufkraft in der Stadt, nachdem Gera von der wirtschaftlichen Belebung noch nicht im gewünschten Maße profitieren konnte. Darüber hinaus beeinflussen branchenspezifische Rahmenbedingungen die Geschäftstätigkeit der Konzern-Unternehmen. So wurden im Berichtsjahr die Kerngeschäftsfelder Vertrieb und Erzeugung in der Energieversorgung Gera GmbH (EGG) durch die erhöhte Rohstoffnachfrage wesentlich beeinflusst. Der Wettbewerb am Markt hat sich weiter verschärft; hinzu kamen gestiegene Anforderungen seitens der Regulierungsbehörde.

Der Geraer Verkehrsbetrieb GmbH ist seit Dezember 2010 aktiver Partner des Verkehrsverbundes Mittelthüringen und wendet den Verbundtarif in Gera an. Dies steigert die Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs in der Region. Zu erwarten sind positive wirtschaftliche und verkehrspolitische Synergieeffekte.

Die gute konjunkturelle Lage und die stabilen Preise für die Vermarktung von Sekundärrohstoffen wirkten sich positiv auf die Geschäftsentwicklung der GUD GERAER Umweltdienste GmbH & Co KG aus. Ende 2009 konnte ein wichtiger zusätzlicher kommunaler Entsorgungsvertrag für die Sammlung von Leichtverpackungen im Verbandsgebiet des Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen abgeschlossen werden.

Das Wohnungsunternehmen GWB „Elstertal“ mbH stellte sich mit einer Entwicklungskonzeption Wohnen und wohngebietsbezogenen Rahmenplänen auf die demografische Entwicklung in Gera ein und trägt mit dieser Unternehmensstrategie zur Stabilisierung des Wohnungsmarktes in Gera bei.



ENTWICKLUNG & ERGEBNIS

Der Konzern konnte im Berichtsjahr erneut einen Überschuss erzielen. Dieser verringerte sich allerdings im Vergleich zum Vorjahr um 1.616 TEUR auf 2.499 TEUR.

Die einzelnen Konzernsparten entwickelten sich wie folgt:

Die **Energieversorgung Gera GmbH (EGG)** profitiert weiterhin vom Rückkauf der Kraftwerksanlagen. Dennoch verringerte sich das Jahresergebnis auf 4.508 TEUR (Vorjahr 5.840 TEUR), unter anderem aufgrund des Wegfalls des KWK-Zuschlages für den Kraftwerksstrom. Nach dem Kraftwerksrückkauf durch die EGG trägt die Kraftwerke Gera GmbH (KWG) als

Geschäftsentwicklung zurück. Dies ist insbesondere auf die gute konjunkturelle Lage, das stabile Preisniveau am Markt für Sekundärrohstoffe und auf Ende 2009 eingeleitete Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung zurückzuführen. Die GUD erzielte einen Jahresüberschuss von 195 TEUR (Vorjahr: -1.475 TEUR).

Konzern-Betriebsergebnis (in TEUR)

	2010	2009	2008
Umsatzerlöse	200.876	194.896	183.890
Bestandsveränderung	-24	88	-475
Aktivierte Eigenleistungen	855	832	1.047
Andere laufende betriebliche Erträge	13.955	10.727	12.441
Betriebsleistung	215.662	206.543	196.903
Materialaufwand	130.754	127.875	110.971
Personalaufwand	34.941	34.959	34.352
Planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	21.058	21.285	20.659
Sonstige Aufwendungen	13.855	13.625	17.185
Gewinnunabhängige Steuern	733	768	803
Aufwendungen für die Betriebsleistung	201.341	198.512	183.970
Betriebsergebnis	14.321	8.031	12.933

Betriebsführer der Anlagen keine unternehmerischen Risiken mehr. Das Vorjahresergebnis von TEUR 4.606 war durch einen abgeschlossenen Vergleich im Rechtsstreit um ausstehende KWK-Vergütungen positiv beeinflusst worden. Mit einem Jahresergebnis von 273 TEUR schloss das Unternehmen das Geschäftsjahr planmäßig ab.

Der **Geraer Verkehrsbetrieb GmbH (GVB)** konnte sein Jahresergebnis im Vergleich zum Vorjahr um 972 TEUR verbessern, insbesondere durch die Minderung der Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung. Der GVB weist einen Jahresfehlbetrag von 3.889 TEUR (Vorjahr: 4.872 TEUR) aus.

Die **GUD GERAER Umweltdienste GmbH & Co KG (GUD)** blickt im Berichtsjahr auf eine positive

Die **GWB „Elstertal“ Geraer Wohnungsbau-gesellschaft mbH (GWB)** konnte ihren Jahresüberschuss um 108 TEUR auf 172 TEUR steigern. Grund dafür war das im Saldo positive Abriss-ergebnis aus Aufwendungen für den Abriss sowie Zuschüssen und Einsparungen aus der Altschuldenteilentlastung. Das Konzept, Wohnungen an der Peripherie zurückzubauen und innerstädtischen Wohnraum aufzuwerten, zeigte im Berichtsjahr erste Wirkung.

Die **Flugbetriebsgesellschaft mbH Gera (FGG)** weist einen Jahresfehlbetrag von 610 TEUR (Vorjahr 196 TEUR) aus, bedingt durch außerordentliche Aufwendungen im Zusammenhang mit den Planungsleistungen für die geplante Rollbahnverlängerung.

ENTWICKLUNG & ERGEBNIS

Zum Konzernergebnis trugen die Tochterunternehmen wie folgt bei (in TEUR)

	2010	2009
Energieversorgung Gera GmbH (EGG), Kraftwerke Gera GmbH (KWG), GeraNetz GmbH (GNG)	4.781	10.446
GERAER Stadtwirtschaft GmbH (GSW)	-1.938	-353
GUD Geraer Umweltdienste GmbH & Co. KG (GUD)	195	-1.475
GWB „Elstertal“ Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH (GWB)	172	64
FGG Flugbetriebsgesellschaft mbH Gera (FGG)	-610	-196
Geraer Verkehrsbetrieb GmbH (GVB)	-3.899	-4.872
	-1.299	3.614
Stadtwerke Gera Aktiengesellschaft (SWG)	-1.621	3.296
zzgl. Verlustübernahme durch die SWG	4.509	5.068
abzgl. Gewinnabführungen aus Tochtergesellschaften	-2.593	-8.029
	295	335
Summe der Einzelergebnisse	-1.004	3.949
Auflösung des Unterschiedsbetrages aus der Kapitalkonsolidierung für die GVB und FGG	3.046	411
Eliminierung der Auswirkungen steuerlicher Sonderabschreibungen	-1.027	-1.159
Auflösung der Rückstellung für passive latente Steuern	639	0
Eliminierung der Abschreibung auf Firmenwerte	423	415
Eliminierung der Buchgewinne Anlagenverkäufe von GSW auf GUD	148	422
Sonstige Konsolidierungsmaßnahmen	274	77
Konzernjahresergebnis	2.499	4.115

PERSONAL

Im Berichtsjahr waren im Konzern im Jahresdurchschnitt 795 Mitarbeiter sowie 63 Auszubildende und BA-Studenten tätig.

Personal - Stadtwerke Gera AG Gesamtkonzern

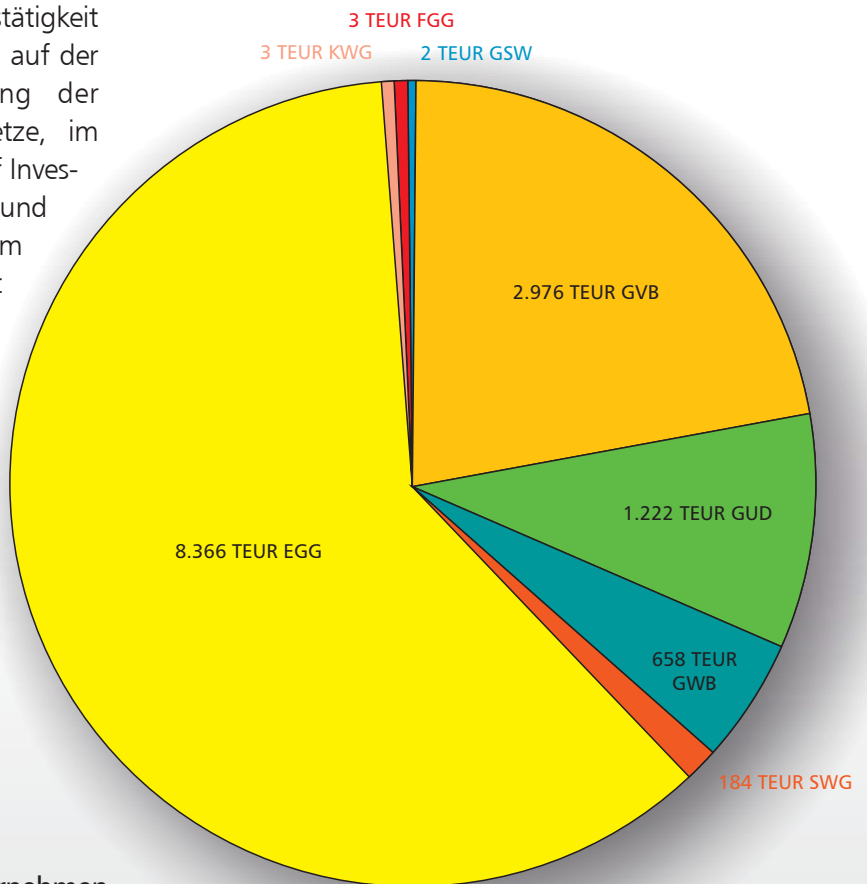
	SWG	EGG	KWG	GVB	GWB	GUD	FGG	GNG	
Beschäftigte ⁽¹⁾	24	198	45	294	53	179	5	3	
Auszubildende ⁽²⁾	0	17	4	14	6	22	0	0	
Gesamt: 864									

(1) im Jahresdurchschnitt, inkl. hauptamtlicher Geschäftsführer (2) im Jahresdurchschnitt, einschl. BA-Studenten

INVESTITIONEN

Insgesamt tätigten die Konzerngesellschaften im Berichtsjahr Investitionen in Höhe von 13.422 TEUR (Vorjahr 24.862 TEUR). Damit bleibt die Stadtwerke Gera AG ein Wirtschaftsmotor der Region.

Die Schwerpunkte der Investitionstätigkeit lagen im Energieversorgungsbereich auf der Modernisierung und Optimierung der Versorgungsanlagen und Verteilnetze, im öffentlichen Personennahverkehr auf Investitionen in das laufende Stadtbahn- und Fahrzeugerneuerungsprogramm sowie in der Wohnungswirtschaft auf Komplexsanierungen, Bauvorbereitungen und Erschließungen.



Investitionen der SWG-Tochterunternehmen

MARKETING / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Als Förderer von Kultur und Sport, als Ausrichter von Großveranstaltungen, als zuverlässiger Werbepartner und das Stadtbild prägender Wirtschaftsmotor ist die Stadtwerke Gera AG in Gera und zunehmend auch in den Köpfen der Geraer verwurzelt. Eine gemeinsame positive Außendarstellung der Verbundunternehmen zu erreichen, die Bandbreite der Dienstleistungen sowie die Stärke der hiesigen Infrastruktur zu betonen, sind weiterhin die Ziele des Konzernmarketings.

Ein Großteil der gemeinsamen Aktivitäten wird dabei von der Stabsstelle Marketing in der Holdinggesellschaft koordiniert und abgesichert. Hier werden die drei Großveranstaltungen - die mobile Schlittschuhbahn „EisArena“, das Open-Air-Filmfest „City-Sommerkino“ sowie das Feuerwerksfestival „Flammende Sterne“ als Gemeinschaftsangebot der Stadtwerke-Gesellschaften organisiert und mit entsprechenden Werbeaktionen flankiert.

Das fünftägige City-Sommerkino fand im Berichtsjahr erneut im Veranstaltungs oval des Hofwiesenparks statt: Die Veranstalter zählten rund 10.500 Besucher für die bei freiem Eintritt angebotenen Filmnächte. Erneut ein Publikumserfolg war das zweitägige Feuerwerksfestival „Flammende Sterne“. Bereits zum sechsten Mal wurde das Duell der Pyrotechniker mit Unterstützung des Konzerns auf dem Flugplatz Gera-Leumnitz ausgetragen. Erstmals engagierte sich der Stadtwerke-Konzern für das Gera Summer Meeting. Das vierwöchige Reitturnier in Gera-Milbitz lockte Teilnehmer aus aller Welt an.

Weiterhin war die Stadtwerke Gera AG als Hauptsponsor der ersten Männermannschaft des 1. FC Gera 03 engagiert. Im Sinne einer einheitlichen Konzerndarstellung wird auf den Trikotsätzen der Oberliga-Kicker inzwischen nur das Stadtwerke-Logo abgebildet.



AUSBLICK

Ziel des Stadtwerke-Konzerns ist es, auch in den kommenden Jahren eine zukunftsfähige und wirtschaftlich tragfähige Infrastruktur für die Bürger Geras zu gewährleisten. Dabei sind die Gesellschaften in besonderem Maße von der demographischen und wirtschaftlichen Entwicklung in Gera abhängig, aber auch von politischen Rahmenbedingungen und wettbewerbsrechtlichen Eingriffen. Darüber hinaus bestehen für die Unternehmen weitere branchenspezifische Chancen und Risiken.

Der GVB beabsichtigt, das derzeitige Stadtbahnprogramm durch eine zweite Stufe bis zum Jahr 2015 zu komplettieren, u.a. ist der Neubau einer 3 Kilometer langen Trasse nach Langenberg geplant. Ziel ist es, ein hochwertiges Gesamtkonzept mit Stadtbahncharakter zu erreichen.

Nach der Stabilisierung des Marktes für Sekundärrohstoffe und der allgemeinen Konjunkturbelebung rechnet die GUD Geraer Umweltdienste GmbH & Co KG mit einer weiteren Ergebnisverbesserung im Geschäftsjahr 2011.

Die GWB plant in den Folgejahren umfangreiche Instandhaltungs- und Sanierungsaufwendungen, um den Mietern verstärkt sanierte und teilsanierte Wohnungen anbieten zu können und so der Nachfrage nach solchem Wohnraum entsprechen zu können.

Die EGG stellte Anfang 2010 eine Entwicklungskonzeption bis 2015 vor. Diese sieht unter anderem vor, Konzessionsverträge für die Strom- und Gasversorgung in den 1994 eingemeindeten Ortsteilen Geras abzuschließen und so das Vertriebsgebiet mit den politischen Grenzen der Stadt zusammen zu führen. Der Stadtrat hat im September 2010 und im Januar 2011 mit entsprechenden Beschlüssen die Weichen in diese Richtung gestellt, ebenso für die Verlängerung der Konzessionsverträge für Strom und Gas im Stadtgebiet. Außerdem ist eine intensive Mitarbeit der EGG am Energiekonzept der Stadt zum ökologischen Umbau und zur Energieeinsparung geplant.



Stadtwerke Gera AG | Konzern - Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA

	31.12.2010 (EUR)	31.12.2009 (EUR)
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.974.700,15	3.327.541,14
II. Sachanlagen	395.533.637,83	407.946.221,79
III. Finanzanlagen	3.182.096,99	3.839.108,85
	401.690.434,97	415.112.871,78
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	9.640.609,05	9.694.146,19
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	32.720.979,52	32.372.197,05
III. Wertpapier Anteile an verbundenen Unternehmen	1.988.798,16	1.552.000,00
IV. Flüssige Mittel	8.872.856,36	8.179.324,79
	53.223.243,09	51.797.668,03
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.230.014,90	1.185.885,37
D. Sonderverlustkonto	1.739.148,23	1.751.418,47
aus Rückstellungsbildung gemäß § 17 Abs. 4 DMBilG		
Summe Aktiva	457.882.841,19	469.847.843,65

Stadtwerke Gera AG | Konzern - Bilanz zum 31.12.2010

PASSIVA

	31.12.2010 (EUR)	31.12.2009 (EUR)
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	15.727.542,78	15.727.542,78
II. Kapitalrücklagen	35.154.655,59	35.154.655,59
III. Gewinnrücklagen	11.386.147,48	11.386.147,48
IV. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	50.054.368,73	50.044.166,73
V. Konzernbilanzverlust	-15.496.099,88	-16.943.929,44
VI. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	46.122.675,49	47.485.875,24
	142.949.290,19	142.854.458,38
B. Empfangene Ertragszuschüsse	8.857.283,77	10.203.674,54
C. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	15.233.059,98	18.279.343,52
D. Rückstellungen	23.318.959,28	26.988.288,26
E. Verbindlichkeiten	267.417.843,47	271.423.515,22
F. Rechnungsabgrenzungsposten	106.404,50	98.563,73
Summe Passiva	457.882.841,19	469.847.843,65

Stadtwerke Gera AG | Konzern - Bilanz zum 31.12.2010

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2010 (EUR)	31.12.2009 (EUR)
1. Umsatzerlöse (abzgl. Strom- und Erdgassteuer)	200.876.590,26	194.895.869,83
2. Bestandsveränderung	-23.709,04	88.401,48
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	855.248,60	831.536,01
4. Sonstige betriebliche Erträge	23.149.187,84	16.822.098,15
	224.857.317,66	212.637.905,47
5. Materialaufwand	130.754.347,75	127.874.685,11
6. Personalaufwand	34.941.351,94	34.958.799,87
7. Abschreibungen	28.673.113,15	21.654.306,66
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.385.877,79	14.888.996,78
9. Erträge aus Beteiligung	29.438,33	41.803,53
10. Erträge aus assoziierten Unternehmen	1.167.627,77	1.539.886,81
11. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	142.075,65	0,00
12. Erträge aus Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	216.864,00	216.864,00
13. Zinsen und ähnliche Erträge	379.349,32	2.002.458,27
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	27.000,00
15. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	62.102,99
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.314.458,03	11.531.139,49
17. Ergebnis d. gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.723.524,07	5.441.887,18
18. Außerordentliche Aufwendungen	707.359,23	0,00
19. Steuern vom Einkommen und Ertrag (Vj. Aufwendung)	-215.578,56	558.222,33
20. Sonstige Steuern	733.067,24	768.454,86
21. Jahresergebnis	2.498.676,16	4.115.209,99
22. Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	-1.050.846,60	-1.570.008,16
23. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-16.943.929,44	-19.489.131,27
24. Konzernbilanzverlust	-15.496.099,88	-16.943.929,44